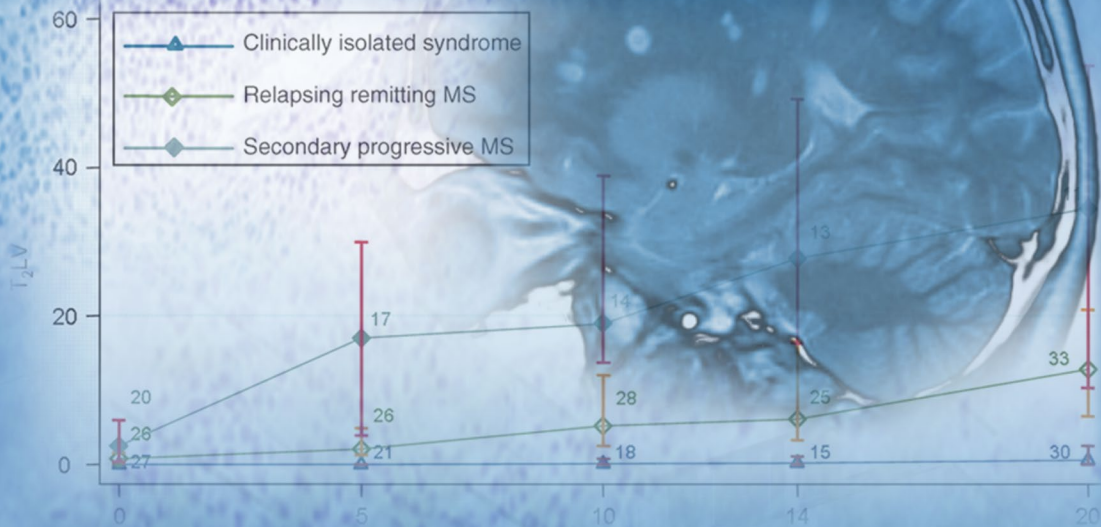


Multiple Sklerose Symposium

Donnerstag, 18. Januar 2018, 13.30 – 17.30 Uhr

Hörsaal Langhans, Inselspital Bern



Einladung

MS 2018: neue Optionen, neue Herausforderungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen uns, Sie zu unserem traditionellen Multiple Sklerose – Symposium einladen zu dürfen.

Das rasante Tempo therapeutischer Weiterentwicklungen hält weiter an. Umso wichtiger ist es, neben einer Übersicht über aktuelle Möglichkeiten auch kritisch zu reflektieren, welche Aspekte in der Versorgung und in der Forschung noch unzureichend angegangen sind.

Unter dem Leitthema «neue Optionen, neue Herausforderungen» möchten wir gemeinsam mit Expertinnen und Experten verschiedener Fachrichtungen des Inselspitals diese Fragestellungen mit Ihnen diskutieren. Nachdem in den letzten Jahren internationale Kollegen das Symposium bereichert haben, freuen wir uns, dass in diesem Jahr unser «Nachbar», Herr Prof. L. Kappos, Universitätsspital Basel, die aktuelle Therapielandschaft mit ihren Fortschritten und Risiken beleuchten wird. Außerdem werden wir die Frage aufwerfen, welche ungedeckten Bedürfnisse unserer Patienten trotz dieser Fortschritte fortbestehen und in diesem Kontext auch die symptomorientierte Therapie körperbezogener und psychischer Beeinträchtigungen erörtern. Wissenschaftlich werden wir Daten zum Verständnis von Therapiemechanismen sowie den Stellenwert der elektrophysiologischen Zusatzdiagnostik bei MS anreißen. Schließlich werden wir einige spannende Fälle im Kontext dieser Überlegungen diskutieren.

Über Ihre Teilnahme bei unserem diesjährigen MS-Symposium würden wir uns sehr freuen und hoffen, beim anschließenden Apéro Gelegenheit zum weiteren Austausch mit Ihnen zu haben.

Freundliche Grüsse

Prof. Dr. med. Andrew Chan
Chefarzt, Leiter ambulantes
universitäres Neurozentrum
Universitätsklinik für Neurologie

Dr. med. Anke Salmen
Oberärztin, Leitung Neuroimmunologische
Sprechstunde und Ambulante Infusionsstation
Universitätsklinik für Neurologie

Programm

- 13.30-13.45 **Begrüssung und Moderation – Teil I**
Dr. med. Anke Salmen, Prof. Dr. med. Andrew Chan
-
- 13.45-14.15 **Paradigmen-Wechsel in der MS-Therapie – Was bringt die aktuelle Therapielandschaft mit sich?**
Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Ludwig Kappos
Neurologische Klinik und Poliklinik, Universitätsspital Basel
-
- 14.15-14.35 **Risiken der Immuntherapeutika – höhere Wirksamkeit zu welchem Preis?**
Dr. med. Robert Hoepner
Universitätsklinik für Neurologie, Inselspital Bern
-
- 14.35-14.50 **Drug Transporter Mechanismen – Wie kann uns ein besseres Verständnis der Mechanismen bei der Optimierung der MS-Therapie helfen?**
Dr. rer. nat. Lisa Schrewe
Universitätsklinik für Neurologie, AG Neuroimmunologie, Inselspital Bern
-
- 14.50-15.15 **Striking cases – Atypische Akutmanifestationen demyelinisierender Erkrankungen**
Dr. med. Franca Wagner und Dr. med. Anke Salmen
Universitätsinstitut für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie und
Universitätsklinik für Neurologie, Inselspital Bern
-
- 15.15-15.45 **PAUSE**
-
- 16.00-16.05 **Moderation – Teil II**
Dr. med. Robert Hoepner, Dr. med. Anke Salmen
-
- 16.05-16.35 **Unmet medical needs – oder sind wir am Ziel?**
Prof. Dr. med. Andrew Chan
Universitätsklinik für Neurologie, Inselspital Bern
-
- 16.35-16.55 **Behandlungsstrategien bei Patienten mit MS und Depression**
Dr. med. Katharina Stegmayer
Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Universitäre Psychiatrische Dienste Bern
-
- 16.55-17.10 **Stellenwert der elektrophysiologischen Zusatzdiagnostik bei MS**
Dr. med. Nicole Kamber
Universitätsklinik für Neurologie, Inselspital Bern
-
- 17.10-17.25 **Physiotherapie bei MS: wann und wie oft?**
Isabelle Lehmann, PT, M. sc.
Institut für Physiotherapie, Inselspital Bern
-
- 17.30 **Abschluss und Apéro**

Inselspital
Universitätsklinik für Neurologie
CH-3010 Bern
Tel. +41 31 632 25 38
neuro-news@insel.ch
www.neuro-bern.ch

Sponsoren

Mit freundlicher Unterstützung von:

Haupt-Sponsoren



Co-Sponsoren



Die Firmen unterstützen diese Fortbildung unabhängig von der Verordnung und Abgabe ihrer Medikamente / Produkte.

Allgemeine Informationen

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.
Das Symposium gilt als anerkannte Kernfortbildungsveranstaltung:
SNG: 4 Credits, AIM: 3 Credits